

HÖRMESSE bei Westend-Hörgeräte

„Kassenhörgeräte können auch schön sein“

Die neuesten Hörgeräte am Tag des Handwerks

Da die Resonanz in den letzten Jahren so groß war, veranstaltet Der Hörakustiker Stuttgart dieses Jahr schon zum 18. Mal die in Stuttgart einmalige Hörmesse, einmalig deshalb, weil am Freitag, 19. September, und Samstag, 20. September, auf zwei Etagen der Geschäftsräume in der Rotebühlstraße 121 die führenden Hersteller von Hörgeräten und Zubehör ihre Neuheiten rund um die Themen „Hörgeräte und Tinnitus“ vorstellen.

Alle Besucher können auf dieser Messe die besten Kassenhörgeräte bewundern und in die „digitale Hörwelt“ der personalisierten Komfortklasse eintauchen. „Kassenhörgeräte können auch schön sein!“ Mit diesem Slogan bewirbt „Der Hörakustiker-Stuttgart“ seine

„Das beige Einheitshörgerät ist Geschichte“

neuen Kassenhörgeräte. „Das beige Einheitshörgerät ist Geschichte“, verrät der Inhaber Thomas Lorié. „Nachdem nun seit fast einem Jahr die Krankenkassen mehr Geld für die Qualität der Hörgeräte ausgeben, haben wir unser Sortiment nicht nur inhaltlich, sondern auch äußerlich an die Bedürfnisse der Kunden angepasst.“ Neben den Kassenhörgeräten stellen die Firmen Widex Hansaton und Unitron aber auch ihre



Der Hörakustiker Stuttgart, ein Meisterbetrieb stellt sich vor!

Foto: z

„digitale Hörwelt“ vor. Hierunter fallen alle Hörgeräte in den Sparten Design und Komfort, Hörgeräte mit Bluetooth-Anbindung an Fernsehgeräte und Telefone sowie Hörgeräte in der

Akkutechnik. Der Hörakustiker Stuttgart stellt selbst seine eigene Hörgeräteserie Soni-Ton vor. Jeder Interessent erhält an den beiden Tagen einen kostenlosen Hörtest, mit dem er sich

dann an den verschiedenen Ständen Informationen über die Hörgeräte holen kann. Möchte er dann das eine oder andere Hörgerät einmal unverbindlich testen, darf er die Hörgeräte an den

Ständen genau in Augen, besser in Ohrenschein nehmen und im Anschluss an die Messe sogar zum Ausprobieren mit nach Hause nehmen. Die Messe ist ein willkommener Anlass, sein Hörvermögen

zu überprüfen. „Bemerkte jemand, dass er anfängt die Sprache nicht mehr richtig zu verstehen, vor allem bei Gesprächen in geräuschvoller Umgebung mit mehreren Menschen, wartet er in der Regel fünf bis zehn Jahre, bevor er sich für ein Hörgerät entscheidet“, erklärt Thomas Lorié. Dabei bemerkt er nicht, wie er langsam seinen Sprachwortschatz im Gehirn verringert. Erlerntes wird dann geraten, der Schwerhörige zieht sich zurück und erschwert so seine akustische Wiedereingliederung unnötig. Viele

„Ich versuche, allen ein kompetenter Partner zu sein“

Menschen vergleichen die Anpassung eines Hörgerätes immer noch mit dem Erhalt einer Brille. Man setzt es auf und versteht wieder. Beim Sehen benötigt das Gehirn aber nur zwei Schaltzentralen, um etwas zu erkennen, das Hören benötigt deren sieben, bis es etwas akustisch wahrnimmt. Eine Hörgeräteanpassung ist deshalb eine sehr individuelle Leistung, die Fachwissen, Erfahrung und Geduld erfordert.

„Ich versuche allen Menschen, die dies schätzen, ein kompetenter Partner zu sein“, verspricht der Inhaber. „Meistens ermutigt der Partner, diesen ersten Schritt zu tun“, fügt seine Frau Cassandra Lorié hinzu.

„Auf unseren Messen kommen immer viele Paare, und es ist schön zu wissen, dass unsere Hörgeräte dazu beitragen, dass sie sich später wieder besser verstehen.“

Der 20. September ist auch der „Tag des Handwerks“. Diesen Tag möchte der Hörakustiker auf seiner Hörmesse zum Anlass nehmen, darauf aufmerksam zu machen, dass Hörgeräteakustiker Handwerker sind, mit ihrer täglichen Dienstleistung, nicht nur in der Hörgeräteanpassung, sondern vor allem im Service am Kunden. Das Team hinter Thomas Lorié sorgt jeden Tag dafür, dass die Hörgeräte seiner Kunden gereinigt, gewartet und, wenn nötig, repariert werden.

Allen Menschen, die unter Tinnitus leiden, stellt Der Hörakustiker sein „Stuttgarter Modell“ vor. Thomas Lorié verspricht, dass alle Hörgeräteanpassungen nur von Hörgeräteakustiker-Meistern durchgeführt werden. Was nicht jeder, der schwerhörig ist, weiß: Auch wenn er seine Wohnung oder das Seniorenheim nicht mehr verlassen kann, kommt das Team von Der Hörakustiker direkt ins Haus. Und das sogar ohne zusätzliche Kosten. Daniel Hafner, Meister in der Filiale in Degerloch, übernimmt diese Aufgabe. Ein umfangreiches Angebot an Kopfhörern zum besseren Fernsehen und ein professionelles Programm über Gehörsschutz für den Profi und Privatgebrauch runden die Messe ab.

DER HÖRAKUSTIKER STUTTGART Die Hörmesse

am Freitag, 19. September 2014 von 9 bis 19 Uhr
am Samstag, 20. September 2014 von 9 bis 13 Uhr

Allen Tinnitusbetroffenen stellen wir das »STUTTGARTER MODELL« vor.

Jeder Besucher erhält einen kostenlosen Hörtest und kann anschließend alle Hörgeräte testen. Namhafte Hersteller in der Medizintechnik zeigen ihre Neuheiten und beantworten Ihre Fragen.

